



Gemeinsame Facharztausbildung als Beispiel einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Klinik und Praxis

- Finanzierung, formale Aspekte, weitere
Ausbildungsmodelle zwischen Klinik und Praxis

Holger Borchers

Sektorenübergreifende Weiterbildung - der Weg in die Zukunft?

• Verfahren nach § 75a SGB V seit 7/2016

- Max. 2.000 Stellen/a im ambl. Sektor förderungsfähig
- Vollzeit - 75% Stelle - 50% Stelle
- Förderung über max. 24 Monate
- Unterschiedliche reg. Förderprinzipien
 - Feste Kontingente pro Fach
 - oder Reihenfolge
 - Urologie: ja/nein/vielleicht
 - Förderbetrag

• Weiterbildungsermächtigung!

- Ggf. Vorwegbescheid der ÄK
- Formalien: dt. Approbation, Vertrag, etc.
- u. Fristen



Antrag auf Genehmigung der
Beschäftigung einer Weiterbildungsassistentin
gemäß § 32 Abs. 2 S. 2 Nr. 1 Ärzte-ZV

Kassenärztliche Vereinigung Berlin
Arztregister und Bedarfsplanung
Masurernallee 6 A
14057 Berlin

Praxisstempel

Antragsteller*in (Praxisinhaber*in oder ärztliche/r Leiter*in)

Titel, Name, Vorname

- Ich bin in Einzelpraxis/Berufsausübungsgemeinschaft zugelassen(e)r Vertragsarzt/ Vertragsärztin.
 Ich bin für das MVZ vertretungsberechtigt.

Die Ärztin/ der Arzt in Weiterbildung soll der folgenden weiterbildenden Person zugeordnet werden:

- Antragsteller*in persönlich oder/ und der folgenden Ärztin/ dem folgenden Arzt

Titel, Name, Vorname

Gebietsbezeichnung

Ärztin/ Arzt in Weiterbildung

Titel, Name, Vorname

Geburtsdatum

Anschrift (optional)

E-Mail (optional)

Fach der Weiterbildung

für den Abschluss

In der Zeit vom

bis zum

- in Vollzeit 100% (min. 38,5 Std./Wo.) in Teilzeit 75% (28,875 - 30 Std./Wo.) in Teilzeit 50% (19,25 - 20 Std./Wo.)

Dürfen Genehmigungsinhalte der Ärztin/dem Arzt in Weiterbildung mitgeteilt werden? ja nein

Beachten Sie auch die Hinweise auf unserer Internetseite: www.kvberlin.de für die Praxis/Themen von A-Z/ Weiterbildungsassistenten.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in

Bei Antragstellung für einen beim Antragsteller/ bei der Antragstellerin angestellten weiterbildungsbeauftragten Person zusätzlich:

Ort, Datum

Unterschrift angestellte Person (Weiterbilder*in)

Soweit Sie den Zuschuss zur Förderung der Weiterbildung in den festgelegten Gebieten oder der Allgemeinmedizin wünschen, ist hierfür ein separater Antrag zu stellen.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag in Kopie beizufügen:

| | | |
|---|--------------------------|---------------------------------|
| Von dem/ der Weiterbilder*in: | <input type="checkbox"/> | liegt der KV Berlin bereits vor |
| • Weiterbildungsbeleg der Ärztekammer Berlin | <input type="checkbox"/> | liegt dem Antrag bei |
| Von der Ärztin/dem Arzt in Weiterbildung: | <input type="checkbox"/> | liegt der KV Berlin bereits vor |
| • Approbationsurkunde | <input type="checkbox"/> | liegt dem Antrag bei |
| • aktueller, unterschriebener beruflicher Verdienst (z.B. Lebenslauf) | <input type="checkbox"/> | liegt der KV Berlin bereits vor |
| • evtl. Fachamtsurkunde | <input type="checkbox"/> | liegt dem Antrag bei |
| | <input type="checkbox"/> | liegt der KV Berlin bereits vor |
| | <input type="checkbox"/> | liegt dem Antrag bei |



Fragebogen zu lokalen Kooperationsmodellen im Rahmen der gemeinsamen Facharztweiterbildung von Assistentinnen und -assistenten in Klinik und Praxis

Gibt es bereits Weiterbildungs-Kooperationen zwischen Ihrer Abteilung und urologischen Praxen?

- Ja
- Nein

Gibt es bereits Weiterbildungs-Kooperationen zwischen Ihrer Abteilung und anderen Kliniken der gleichen Fachrichtung und/oder Belegärzten?

- Ja
- Nein

Gibt es bereits Weiterbildungs-Kooperationen zwischen Ihrer Abteilung und anderen Kliniken anderer Fachrichtungen?

- Ja
- Nein

Falls Sie eine der o.g. Fragen mit „Ja“ beantwortet haben: Wären Sie bereit, uns Details über Ihr Kooperationsmodell mitzuteilen?

- Ja
- Nein

Hierzu benötigen wir einen Ansprechpartner, mit dem wir Kontakt aufnehmen können:

Besteht Ihrerseits Interesse an einer Weiterbildungs-Kooperation und wünschen Sie über das Thema informiert zu werden?

- Ja
- Nein

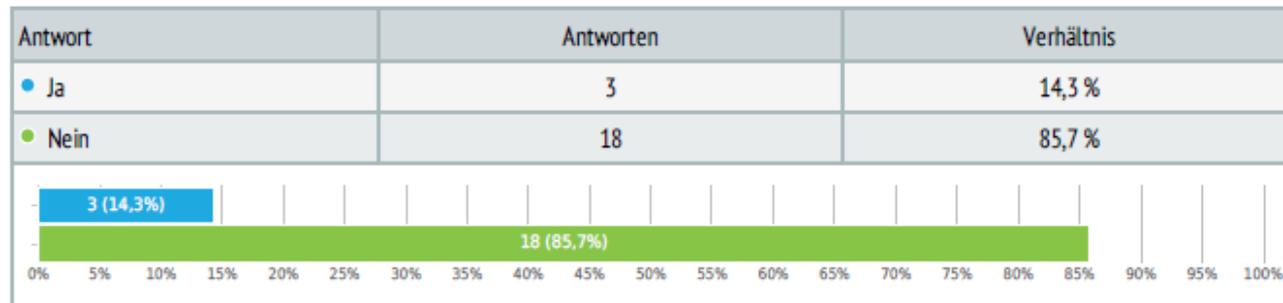
Mit vielem Dank für Ihre Unterstützung:

Dr. A.W. Schneider Vorsitzender AG sektorenübergreifende fachärztliche urologische Versorgung

Prof. Dr. D. Schutz-Lampel Stellv. Vorsitzende AG sektorenübergreifende fachärztliche urologische Versorgung

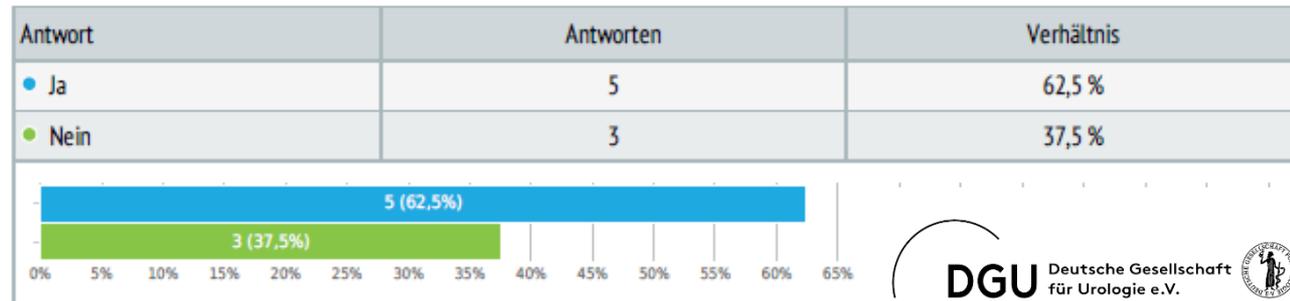
Gibt es bereits Weiterbildungs-Kooperationen zwischen Ihrer Abteilung und anderen Kliniken anderer Fachrichtungen?

Einzelwahl, geantwortet 21x, unbeantwortet 0x



Falls Sie eine der o.g. Fragen mit „Ja“ beantwortet haben: Wären Sie bereit, uns Details über Ihr Kooperationsmodell mitzuteilen?

Einzelwahl, geantwortet 8x, unbeantwortet 13x



Details

- Seit wann gibt es Ihre Zusammenarbeit bei der Weiterbildung mit den kooperierenden Vertragsarztpraxen und wie viele Assistent*Innen nehmen oder nahmen daran bereits teil?
- Über wie viele Monate erstreckt sich jeweils die Einbindung der Assistent*Innen in den ambulanten Versorgungssektor?
- Wie werden in der Zeit des Austausches formale, aber relevante Vertragsstrukturen realisiert?
- Meldung der Tätigkeit eines Assistenten in der FA-Weiterbildung an die KV durch den Vertragsarzt?
- Befristeter Arbeitsvertrag zwischen Praxis und Assistent*In? Können Sie uns evtl. ein anonymisiertes Muster zur Verfügung stellen?
- Berufs-Haftpflichtversicherung?
- Bei bundesländerübergreifender Tätigkeit Meldung an das zuständige ärztliche Versorgungswerk?
- Umgang mit dem Vertrag der/des Assistenten*Innen in der Klinik, z.B. Ruhen des Vertrages, unbezahlter Urlaub u.Ä.?
- Wer und in welcher Höhe finanziert die/den Assistent*Innen während der Tätigkeit in der Praxis?
- **Gibt es vielleicht weitere Informationen über Ihr Modell, die wir hier nicht erfasst haben, aber aus Ihrer Sicht von Interessen sein dürften?**

| Kassenärztliche Vereinigung | Finanzielle Förderung für Urologie nach § 75a SGB V oder durch KV gemäß Homepage | Finanzielle Förderung für Urologie nach § 75a SGB V oder durch KV auf telefonische Nachfrage | Gesamt förderfähige Weiterbildungsplätze für 2020 gemäß § 75a SGB V |
|-----------------------------|---|---|---|
| Schleswig-Holstein | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 69,78 |
| Hamburg | nein | Nur auf gesonderten Härtefallantrag | 44,35 |
| Bremen | nein | Nur auf gesonderten Härtefallantrag | 16,45 |
| Niedersachsen | bis 2400 € mtl. | bis 2400 € mtl. | 192,30 |
| Westfalen-Lippe | nein | nein | 199,02 |
| Nordrhein | nein | nein | 232,98 |
| Hessen | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 150,94 |
| Rheinland-Pfalz | bis 2400 € mtl. | bis 2400 € mtl. | 98,40 |
| Baden-Württemberg | nein | bis 4800 € mtl. | 266,67 |
| Bayern | bis 2400 € mtl., nur im KR Bamberg | bis 2400 € mtl., nur im KR Bamberg | 315,02 |
| Berlin | nein | nein | 87,80 |
| Saarland | nein | nein | 23,86 |
| Mecklenburg-Vorpommern | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 38,77 |
| Brandenburg | nein | bis 5000 € mtl. ab 01.01.2021 | 60,51 |
| Sachsen-Anhalt | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 53,20 |
| Thüringen | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 51,63 |
| Sachsen | bis 4800 € mtl. | Wenn Kontingent ausgeschöpft, weiterhin bis 2400 € mtl. möglich | 98,24 |

Sektorenübergreifende Weiterbildung - der Weg in die Zukunft?



Erhebung Daten in 4/2020
M. Himmler et al.

DGU e.V. | Martin-Buber-Str. 10 | 14163 Berlin

Herrn
Dr. med. Norbert Metke
Vorsitzender
Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart

vorab per Mail an: info@kvbwue.de

Deutsche Gesellschaft für Urologie e.V.

Martin-Buber-Straße 10 · 14163 Berlin

Ansprechpartnerin: Franziska Engehausen

Telefon: +49(0)30 8870833-0

E-Mail: engehausen@dgu.de

Berlin, den 07. Mai 2021

Bedingungen für eine Förderung von urologischen Weiterbildungsassistentinnen und Weiterbildungsassistenten in der Vertragsarztpraxis

Sehr geehrter Herr Dr. Metke,

Schreiben x 17

2020

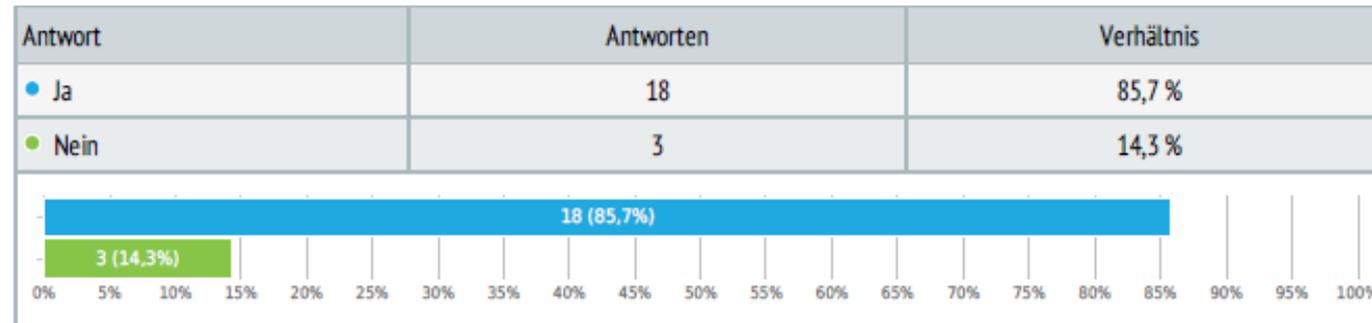
| Kassenärztliche Vereinigung | Finanzielle Förderung für Urologie nach § 75a SGB V oder durch KV gemäß Homepage | Finanzielle Förderung für Urologie nach § 75a SGB V oder durch KV auf telefonische Nachfrage | Gesamt förderfähige Weiterbildungsplätze für 2020 gemäß § 75a SGB V |
|-----------------------------|---|---|---|
| Schleswig-Holstein | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 69,78 |
| Hamburg | nein | Nur auf gesonderten Härtefallantrag | 44,35 |
| Bremen | nein | Nur auf gesonderten Härtefallantrag | 16,45 |
| Niedersachsen | bis 2400 € mtl. | bis 2400 € mtl. | 192,30 |
| Westfalen-Lippe | nein | nein | 199,02 |
| Nordrhein | nein | nein | 232,98 |
| Hessen | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 150,94 |
| Rheinland-Pfalz | bis 2400 € mtl. | bis 2400 € mtl. | 98,40 |
| Baden-Württemberg | nein | bis 4800 € mtl. | 266,67 |
| Bayern | bis 2400 € mtl., nur im KR Bamberg | bis 2400 € mtl., nur im KR Bamberg | 315,02 |
| Berlin | nein | nein | 87,80 |
| Saarland | nein | nein | 23,86 |
| Mecklenburg-Vorpommern | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 38,77 |
| Brandenburg | nein | bis 5000 € mtl. ab 01.01.2021 | 60,51 |
| Sachsen-Anhalt | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 53,20 |
| Thüringen | bis 4800 € mtl. | bis 4800 € mtl. | 51,63 |
| Sachsen | bis 4800 € mtl. | Wenn Kontingent ausgeschöpft, weiterhin bis 2400 € mtl. möglich | 98,24 |

2021

| Förderung ja/nein gemäß schriftlicher Anfrage | Förderbetrag in € |
|--|-------------------|
| ja | bis 5000 € mtl. |
| nein | 0 € |
| ja | bis 5000 € mtl. |
| ja | bis 2500 € mtl. |
| nein | 0 € |
| ja | bis 5000 € mtl. |
| k. A. | k. A. |
| nein | 0 € |
| nein | 0 € |
| ja | bis 5000 € mtl. |
| ja | bis 5000 € mtl. |
| k. A. | k. A. |
| ja | bis 5000 € mtl. |
| ja | bis 5000 € mtl. |

Besteht Ihrerseits Interesse an einer Weiterbildungs-Kooperation und wünschen Sie über das Thema informiert zu werden?

Einzelwahl, geantwortet 21x, unbeantwortet 0x



Ziel: (Anonymisierter) Infopool und Ablegen auf Homepage



- **Win-Win Situation**
- Kostenneutraler ärztl. Mitarbeiter/Mitarbeiterin
- Verbesserung Weiterbildung, da Kenntnisse in ambl. Urologie
- Bessere Kooperation Klinik - Praxis

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!